

[VL 13A] Ein neues Ritterideal

- I. *Ritterethos*
 1. Der Krieg ist nicht mehr heilig
 2. Die Verweltlichung des Ritterideals
- II. *Die Tugenden des Ritters*
 1. Vorbild: die sieben Künste
 2. Die sieben Künste des Ritters
 3. Das Tugendideal
- III. *Der Soziale Stand*
 1. Ritter als Berufsstand
 2. Ritter als Adelsrang
 3. Ritterbürtigkeit und Schwertleite
- IV. *Die weltlichen Ritterorden*
 1. Die Tafelrunde als Vorbild
 2. Der Hosenbandorden
 3. Der Orden vom Goldenen Vlies

Stichworte zum Nachschlagen

Schwertleite: Ritterpromotion bei der Personen in den Ritterstand erhoben wurden, oftmals damit auch Aufstieg in den Adelsstand, Verdrängung durch das Ritual des Ritterschlags

Hosenbandorden: 1348 vom englischen Kg. Edward III. gestifteter Orden, höchster Orden des Vereinigten Königreichs, bis heute existierend, Ordenssouverän ist der englische Monarch

Orden vom Goldenen Vlies: 1430 vom burgundischen Hg. Philipp dem Guten gestiftet, heutige Ordensmeister sind der spanische Kg. Felipe VI. und Karl Habsburg-Lothringen

Daten und Personen

1231: rechtliche Abschließung des Ritterstandes durch Friedrich II.

1347/9: Gründung des Hosenbandordens

1430: Gründung des Ordens vom Goldenen Vlies

Edward III.: 1312-1377, englischer König, Sohn Edwards II., Stifter des Hosenbandordens, Beginn des Hundertjährigen Krieges, Nachfolger Richard II.

Philipp der Gute: 1396-1467, Herzog von Burgund, Sohn Johanns Ohnefurcht, Stifter des Ordens vom Goldenen Vlies, Herrscher über Territorien im heutigen Burgund, Belgien, Niederlande und Luxembourg